Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 16 (1908)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: Naturheilverein und Samariterkurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bergsteigen, aber auch aus beruflicher Urs sache, wie Heben schwerer Lasten 20.

Zwar hat Schiffer feine Störung der Funktion solcher Herzen festgestellt. (Die kommt übrigens sehr häufig vor. Anmerkung der Redaktion). Doch ist sein Befund aufs neue eine Warnung, bei nicht sehr fräftigem Herzen sich dem intensiven Radfahrsport zu ergeben. (Auch bei gesundem Herzen, namentslich bei der heranwachsenden Jugend ist das unsinnige Radfahren strengstens zu verpönen-Unmerfung der Redaktion).

Naturheilverein und Samariterkurse.

Wir erhalten einen Ausschnitt aus dem redaktionellen Teil des "Berner Tagblatt" vom 28. Oktober zugesandt, der folgenders maßen lautet:

Berein für Naturheilkunde. Der im Wintersprogramm unter andern Veranstaltungen vorsgesehene Instruktionskurs von Hrn. Paul Schulze, Leiter des "Lebensborn" am Gurten, über "erste Hülfe bei Unglücksfällen und bei plöglichen Erkrankungen" beginnt Mittwoch, den 28. ds., abends 8 Uhr, im Lokal Nägelisgasse 2. Die Nüglichkeit dieses Kurses, der während sechs Abenden Theorie mit praktischen Uebungen verbinden wird, läßt eine starke Beteiligung erwarten. Kursgeld für Nichtmitglieder Fr. 3.

Es geht daraus hervor, daß der Natursheilverein, offenbar um der Rekrutierung neuer Mitglieder auf die Beine zu helfen, nun auch Samariterkurse abhält. Und was für Samariterkurse! In sechs Abenden verspricht Herr Paul Schulze vom "Lebensborn" seinen Jüngern das beizubringen, wozu die einfältigen Samaritervereine 40 Stunden, Arzt

und Hülfslehrer brauchen. Kosten tun allersdings die sechs Abende im Naturheilverein gleichviel, wie die 40 Stunden im Samaritersverein. Herr Paul Schulze kann eben auch nicht nur vom "Lebensborn" allein leben. Wir denken kaum, daß diese Konkurrenz dem seit 25 Jahren an der Hebung der Bolkssgesundheit arbeitenden Samariterwesen Einstrag tun werde. Aber auf die Männer mit den falschen Samariterbärten deutlich hinzusweisen, halten wir für unsere Pflicht.

Interessant ist es übrigens, daß der Natursheilverein sein "Lokal" an der Nägeligasse 2, d. h. im "Freien Gymnasium" verzeigt. Wir hätten nicht gedacht, daß die Näumlichkeiten dieser Privatschule zu "Samariterkursen" ershältlich wären. Da unsere Samaritervereine oft Mühe haben, für ihre Kurse die nötigen Lokalitäten zu bekommen, empfehlen wir ihnen, einmal auch beim "Freien Gymnasium" anszufragen. Vielleicht findet nicht nur der Natursheilverein dort Entgegenkommen.

Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes.

Am 2. Oktober versammelte sich die neusgewählte Direktion zu einer Situng in Olten. In erster Linie nahm sie ihre Konstituierung vor. Neben dem von der Delegiertenversammslung gewählten Präsidium: Herrn Stadtspräsident Pestalozzi auß Zürich, wurde als Vizepräsident bezeichnet: Herr Oberst Dr.

Neiß, Lausanne; als Kassier: Herr G. Müller, städtischer Finanzdirektor, Bern, und als Sekreztär: Herr Dr. W. Sahli, Bern.

Diese vier Herren bilden den geschäfts= leitenden Ausschuß. Die Präsidenten der Transportkommission und der Spitalkom= mission wurden in der Person der bisherigen: